

ORIGINAL an: 164

Kopie an: 166, 158, 260, 262, 2R

- hn

p. B. 15. 11. Grée. 1.

tokio, 4.12.1974

14.00h

kabel nr. 128

~~TH 2.6.~~~~HAS/LL/oa~~

nachgang mein 126. anerkennung nordkoreas wird die momentan schon sehr grossen schwierigkeiten von siber hegner, dem bedeutendsten schweizerischen unternehmen in korea, zweifellos noch vergrossern. es betrifft eine angelegenheit von in korea ueblichen grossen schmiergeldern, die aufgedeckt wurde. siehe dringenden und vertraulichen brief vom 30. november 1974 von lustenberger an politische direktion, den sie mit naechstem kurier aus seoul erhalten werden. bitte sie mit ralph gautier praesident siber hegner zuerich verbindung aufzunehmen. es sollte verhindert werden, dass er uns falls seine firma in korea zusammenbrechen sollte teilweise verantwortung zuschiebt. bitte sie mich vor meinem besuch in seoul ueber besprechung mit gautier auf dem laufenden zu halten. es duerfte auch angebracht sein, die beiden anderen schweizerischen grosshandelsfirmen, die in korea ansaessig sind, ueber bevorstehende anerkennung zum voraus zu unterrichten: uebersee-handels ag, praesident dr. henry mueller, lacoray sa geneve, (im osten liebermann waelchli), praesident claude baubey der u.a. auch verwaltungsrat swissair. bucher.

ambasuisse

TH Rec. und Herrn Protol v. 6.12.74

Herrn Protol teilte unsere Auffassung, dass die politische Entscheidung ueber die anerkennung nordkoreas nicht von einer konsultation von einzelnen Privatfirmen abhaengig gemacht werden koennte. Angesichts des ausstehenden handels uebernahmungs schweizer geldaffaire ist es besser, mit Herrn Muellers Koelle (Verwaltungsrat von Sibestique) Fuelling zu ueberlegen. In einem kontakt werden beiden anderen grosshandelsfirmen nicht eine voraussetzung, Herrn Protol wird die sache in dieser sache muendel und mit Herrn Protol besprochen.

Gelbes

e. 4 7 3 8

+++++

4.12.74 11.05h

-tlo-

